

GENF

POSTVERWALTUNG DER VEREINTEN NATIONEN

6291

MITTEILUNG NR. 185 – APRIL 1985

NEUE AUSGABE – 10. MAI 1985

DAUSERIE UND GANZSACHEN

Am 10. Mai 1985 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Serie von sechs Dauermarken und vier Ganzsachen heraus. Die Werte der Marken sind S.Fr. 0,20 und 1,20, S 0,22 und 3.–, ÖS 4,50 und 15.–.

GANZSACHEN – EIN VIELFÄLTIGES SAMMELGEBIET

Die Ganzsachen sind Belege, die von den Postverwaltungen eingeführt wurden, um die Kommunikationen zwischen den Kunden der Post zu vereinfachen. Die Ganzsache besteht in der Tat aus dem Abdruck des Postwertzeichens, was die Zahlung des Portos bezeugt, und aus dem Nachrichtenträger, wenn es sich um eine Postkarte, Briefkarte oder Aerogramm oder einfach um einen Umschlag handelt, in dem ein anderes Korrespondenzstück transportiert wird.

Die erste Ganzsache wurde am 1. Oktober 1869 in Form einer Postkarte von der Postverwaltung von Österreich-Ungarn herausgegeben. Die Benutzung von Ganzsachen hat sich bei den meisten Postverwaltungen sehr schnell verbreitet, besonders bei denen der Länder, die der UPU angehören, so dass man sagen kann, dass zwischen 1880 und 1920 die Ganzsache in den verschiedensten Formen benutzt und gesammelt wurde. Zwischen 1920 bis 1950 wurde sie aufgrund ihres Formats im Gegensatz zu dem der Briefmarke weniger gesammelt, was die Albumherausgeber veranlasste, die Reproduktionen von Ganzsachen in ihren Alben einzustellen. Seit ungefähr zwanzig Jahren haben alte wie auch neue Ganzsachen die Gunst der Sammler wiedererlangt. Es gibt viele

Vereine, in denen sich Sammler von Ganzsachen zusammenschliessen, und zahlreich sind die nicht spezialisierten Philatelisten, die die üblichen Ländersammlungen mit Ganzsachen vervollständigen. Alle grossen internationalen Ausstellungen, die unter der Schirmherrschaft der *Fédération Internationale de Philatélie* (F.I.P.) organisiert werden, verfügen über eine Klasse, die den Ganzsachen reserviert ist. Die Kommission für Ganzsachen ist eine der Kommissionen der F.I.P. sowie der meisten nationalen Federationen.

Ganzsachen gehören im Bereich der Philatelie zu den abwechslungsreichsten und interessantesten Sammelgebieten, die man sich vorstellen kann, weil die Ganzsache von den Postverwaltungen herausgegeben wird, um auf sehr verschiedenartige Ziele oder Bedürfnisse einzugehen. Sicher ist die Ganzsache hauptsächlich Träger einer einfachen Korrespondenz, sehr oft ist sie jedoch auch Zeuge von politischen, wissenschaftlichen und philatelistischen Ereignissen. Die Ganzsache ist oft der Widerschein von touristischen, künstlerischen oder kulturellen Reichtümern des Landes, von dem sie herausgegeben wurde, aufgrund der abgedruckten Texte oder der Illustrationen, die neben den üblichen postalischen Angaben angeführt sind. Die Korrespondenzen, die auf ihr zu lesen sind, wenn es sich um Post- oder um Briefkarten handelt, bilden manchmal eine kostbare und neuartige Auskunftsquelle zur besseren Kenntnis der Geschichte. Eine thematische Sammlung oder eine Sammlung über ein bestimmtes Gebiet hat ohne die Ganzsachen, die mit dem Thema in Bezug stehen, keinen Wert.

All diese verschiedenen Ereignisse steigern den Wert der Ganzsache und rechtfertigen das erneut hervorgebrachte Interesse der Philatelisten für die Ganzsache in all ihren aktuellen Aspekten und für alle Ausgaben, deren Gegenstand sie ist.

Marcel Pichon

*Präsident der Kommission für Ganzsachen
Fédération Internationale de Philatélie*

HERAUSKOMMENDE MARKEN

Die Marken werden im Offset von Carl Ueberreuter Druck und Verlag M. Salzer, Österreich, in folgenden Mengen und Farben gedruckt :

<i>Werte</i>	<i>Ausgangsmengen</i>	<i>Farben</i>	<i>Entwurf</i>
S.Fr. 0,20	2.000.000	blau, rot, grün, orange, rosa, braun, schwarz	Arieh Glaser (Israel)
S.Fr. 1,20	2.000.000	blau, schwarz	Karol Sliwka (Polen)
S 0,22	2.000.000	vielfarbig	Fritz Henry Oerter (BRD)
S 3.–	2.000.000	grau, blau, grün, gelb, rot, braun, schwarz	Rimondi Rino (Italien)
ÖS 4,50	2.000.000	vielfarbig	Ran Banda Mawilmada (Sri Lanka)
ÖS 15.–	2.500.000	gelb, rot, blau, grün, schwarz	Sophia Van Heeswijk (BRD)

Format : Die Marken in \$ und in S.Fr. haben ein Format von 36 mm waagrecht x 26 mm senkrecht, die Marken in ÖS messen 26 mm waagrecht x 26 mm senkrecht.

Zählung : 14.

Die Randinschriften bestehen aus dem UNO-Emblem und der Jahreszahl 1985.

GANZSACHEN

Vorfrankierter Umschlag \$ 0,22

Der Entwurf des vorfrankierten Umschlages zu \$ 0,22 (blau, rot, gelb, orange, grün, schwarz) stellt einen Strauss bunter Streifen dar, wurde von George Hamori, Australien, gezeichnet und in einer ersten Auflage von 250.000 Exemplaren gedruckt.

Postkarte S.Fr. 0,50

Die Postkarte zu S.Fr. 0,50 ist vielfarbig und zeigt den Text "Vereinte Nationen" in sechs Sprachen und wurde von George Hamori, Australien, entworfen. Sie wird in einer ersten Auflage von 300.000 Exemplaren gedruckt.

Postkarte S.Fr. 0,70

Auf der Postkarte zu S.Fr. 0,70 (rosa, gelb, orange, rot, blau, grün, schwarz), werden ein Vogel und Regenbogenfarben stylisiert. Die Zeichnung wurde von Ryszard Dudzicki, Polen, angefertigt. Die Karte wird in einer ersten Auflage von 300.000 Exemplaren gedruckt.

Postkarte ÖS 4.-

Der Entwurf der Postkarte zu ÖS 4.- (blau, rot, orange, grün, schwarz), der ebenfalls von George Hamori, Australien, stammt, stellt eine Komposition von stylisierten Buchstaben sowie die Gebäude des Internationalen Wiener Zentrums dar. Sie wird in einer ersten Auflage von 350.000 Exemplaren gedruckt.

Der Umschlag wird von Carl Ueberreuter Druck und Verlag M. Salzer, Österreich, gedruckt, die drei Postkarten von J. Enschede en Zonen, Niederlande.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Der Ersttagsumschlag dieser Ausgabe wurde von Anka Klausning der Kunstschule Alsterdamm, Hamburg (BRD) entworfen.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten :

1. drei Umschläge, einer mit den Marken in S.Fr., einer mit den Marken in \$ und einer mit den Marken in ÖS.;
2. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
3. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen in Genf eingegangen sein.

Es wird gebeten, die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und die Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben.

Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 10. Mai 1985 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

ERSTTAGSSTEMPEL



Genf



New York



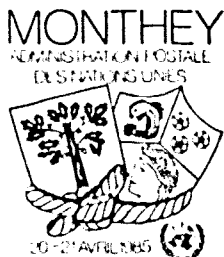
Wien

Der Genfer Ersttagsstempel zeigt den Sternbildglobus, den die Stiftung Woodrow Wilson 1939 dem Völkerbund schenkte. Der Globus ist aus Bronze und stellt die Tierkreiszeichen dar.

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

TEILNAHME AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Im zweiten Quartal dieses Jahres wird die Postverwaltung der Vereinten Nationen an folgenden Ausstellungen teilnehmen :



Datum - Veranstaltungsort Postanschrift

20.-21.4.1985
Monthey
(Schweiz)
Salle de la Gare

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o M. Blanchut Martial
2, chemin du Culat
CH-1896 Vouvry

UNITED NATIONS POSTAL
ADMINISTRATION



Datum - Veranstaltungsort Postanschrift

14.-22.5.1985
Tel Aviv (Israel)
ISRAPHIL 85
Israel Convention
Centre

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o Mr. Eliahu Weber
Secretary-General
ISRAPHIL 85
P.O. Box 50006
Tel Aviv 61500 - Israel



15.-19.5.1985
Helsinki (Finnland)
NORDIA '85
Helsinki Exhibition
and Congress Centre

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o Ms Anna-Liisa Virkki
NORDIA '85
P.O. Box 990
SF - 00101 Helsinki



17.-19.5.1985
Solothurn
(Schweiz)
REGIOPHIL

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o Regiophil Solothurn
Postfach 716
CH-4502 Solothurn



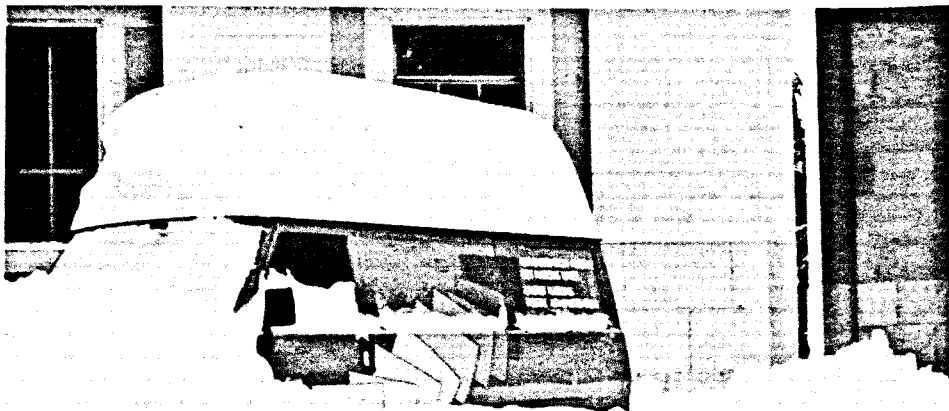
25.-27.5.1985
Tours (Frankreich)
58e Congrès National
de la F.S.P.F.
Parc des Expositions
Palais des Foires de Tours

Postverwaltung der Vereinten
Nationen
c/o 58e Congrès
28, rue François Arago
F-37000 Tours

26.-29.6.1985
Genf (Schweiz)
Palais des Nations
Nouvelle Aile

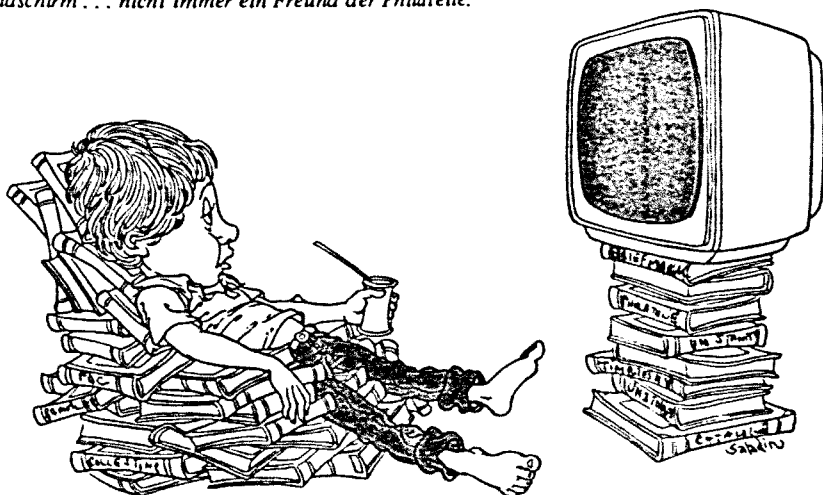
Postverwaltung der Vereinten
Nationen
Philatelistische Ausstellung
Palais des Nations
CH-1211 Genève 10

“IN EIGENER SACHE ...”



Genf, den 16. Februar : Zum Glück wurde die Mitteilung Nr. 184 bereits am Vortag abgeschickt.

Der Bildschirm ... nicht immer ein Freund der Philatelie.



DRITTER NACHDRUCK

Der dritte Nachdruck der Dauermarke zu \$ 0,02, die 1974 herausgegeben wurde, wurde am 30. Januar 1985 in den Verkauf gesetzt.

LETZTER VERKAUFSTAG

- Der Globusumschlag zu \$ 0,25 wurde am 31. Dezember 1984 aus dem Verkauf gezogen.
- Der 18. April 1985 ist der letzte Verkaufstag der Gedenksérie "Erbe der Menschheit – UNESCO", die am 18. April 1984 herausgegeben wurde. Jedoch bleiben die Briefmarken dieser Serie noch ein Jahr in den Briefmarkenmappen von 1984 im Verkauf.
- Der 10. Mai 1985 ist der letzte Verkaufstag der Dauermarken zu S.Fr. 0,20 (1969) sowie der Postkarten zu S.Fr. 0,50 (0,40 + 0,10) und 0,70 und des Umschlages zu \$0,10 (1975), Normalformat. Der Umschlag zu \$0,10, Grossformat, (10.1.1975) wurde am 17. Januar 1985 aus dem Verkauf genommen.

DIE WICHTIGSTEN NEUEN PORTOGEBÜHREN DER VEREINIGTEN STAATEN GÜLTIG AB 17. FEBRUAR 1985

VEREINIGTE STAATEN – INLAND

<i>Normale Post :</i>	Brief bis zu 1 Unze*	\$ 0,22
	jede zusätzl. Unze bis zu 12 Unzen	\$ 0,17
	Postkarte	\$ 0,14
	Drucksache bis zu 2 Unzen	\$ 0,14
<i>Luftpost :</i>	Brief	\$ 0,22
	Kanada und Mexiko pro 1/2 Unze bis zu 2 Unzen	\$ 0,39
	Postkarte	\$ 0,14
	Aerogramm	\$ 0,36
	Drucksache	\$ 0,22
<i>Einschreiben :</i>	Einschreibgebühr (Wert bis zu \$ 100.–)	\$ 3,60

VEREINIGTE STAATEN – AUSLAND

<i>Normale Post :</i>	Brief bis zu 1 Unze	\$ 0,37
	jede zusätzl. Unze bis 8 Unzen	\$ 0,20
	Postkarte	\$ 0,25
	Drucksache 1 Unze	\$ 0,29
	Drucksache 2 Unzen	\$ 0,47

* 1 Unze = 28,35 gr.

<i>Luftpost :</i>	Brief bis zu 1/2 Unze	\$ 0,44
	jede zusätzl. 1/2 Unze bis zu 2 Unzen	\$ 0,44
	Postkarte	\$ 0,33
	Aerogramm	\$ 0,36
	Drucksache bis zu 1 Unze	\$ 0,70
<i>Eilsendung :</i>	Expressgebühr	\$ 2,95

NÄCHSTE AUSGABE

Am 26. Juni 1985 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenkserie zum Thema "40 Jahre Vereinte Nationen" mit den Werten S.Fr. 0,50 und 0,70, \$ 0,22 und 0,45, ÖS 6,50 und 8,50 heraus. Drei Gedenkblocs, einer mit den Werten zu \$ 0,22 und 0,45, einer mit den Werten S.Fr. 0,50 und 0,70, und einer mit den Werten zu ÖS 6,50 und 8,50, werden ebenfalls an diesem Tag herausgegeben.

Weitere Einzelheiten über diese Ausgabe werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.

Auskunft erteilt :

Postverwaltung der Vereinten Nationen
Palais des Nations
CH-1211 Genf 10
Tel. : (022) 34 60 11 -- Apparat 3811

NÄCHSTE MITTEILUNG : MAI 1985